



Hans-Jürgen Wentzlaff (rechts) und Ute Herkströter (3. von rechts) überreichen die Spende an Birgit Hoffmann vom Mädchenhaus sowie Franz Schaible (2. von links) und Harry Domnik (links) von der Stiftung Solidarität.  
Foto: Hans-Werner Büscher

## IG Metall spendet 3600 Euro

**Bielefeld (WB).** Bei ihrer bundesweiten Beschäftigtenbefragung »Politik für alle – sicher, gerecht und selbstbestimmt« hat die IG Metall Bielefeld insgesamt 3600 Euro für gute Zwecke gesammelt. Das Geld geht je zur Hälfte an das Mädchenhaus und an die Stiftung Solidarität bei Arbeitslosigkeit und Armut. Für jeden online oder auf Papier ausgefüllten Fragebogen hatte die Gewerkschaft verspro-

chen, einen Euro zu spenden, um einen zusätzlichen Anreiz für die Beteiligung an der Meinungsumfrage zu setzen.

Der Ortsvorstand der IG Metall hatte anschließend entschieden, wer die Spendengelder erhalten solle. »Nur in einer gerechten Gesellschaft können alle Menschen sicher und selbstbestimmt leben«, so Ute Herkströter, Erste Bevollmächtigte der IG Metall.